

AHK-Geschäftsreise Korea & Taiwan Molkereiprodukte & Cerealien

Seoul & Taipei, 23. - 27. September 2013

Bauen Sie jetzt Geschäftsbeziehungen nach Korea & Taiwan auf!

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) führt die AHK Taiwan gemeinsam mit der AHK Korea eine AHK-Geschäftsreise für Unternehmen der Bereiche Molkereiproduktion und Cerealien mit Sitz in Deutschland durch. Reiseziel ist die konkrete Geschäftsanbahnung.

Korea & Taiwan

Korea und Taiwan gehören zu den entwickeltsten Volkswirtschaften Asiens. 2012 lag die reale Kaufkraft Taiwans laut IWF mit ca. USD 38.500 pro Kopf über der von Japan.

Die Märkte



Im Zuge steigenden Wohlstands und einer zunehmenden Verwestlichung der Essgewohnheiten verzeichnet Korea eine deutliche Erhöhung der Nachfrage nach gesunden Milchprodukten - eine Entwicklung, die deutschen Anbietern von Molkereierzeugnissen große Absatzchancen bietet. Hierbei werden Joghurt, Trinkjoghurt und Käse besonders gute Marktchancen prognostiziert. Das EU-Freihandelsabkommen schafft optimale Voraussetzungen für einen erfolgreichen Absatz der noch unterrepräsentierten deutschen Lebensmittel in Korea.

Der taiwanische Molkereiproduktmarkt weist seit 2000 jährliche Wachstumsraten von über 20 % auf. Frischmilch stammt bisher im Wesentlichen aus lokaler Produktion. 2010 wurden aus Deutschland circa 2.700 t importiert, wobei Joghurt mit 25,5 % den größten Marktanteil hält. Die Importe von Getreideprodukten wie Ceralien aus Deutschland sind im 1.Hj 2012 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 48 % gestiegen. Das etablierte Vertriebsnetz taiwanischer Händler kann dabei auch als "Sprungbrett" nach Festlandchina dienen.

Potential für Deutsche Firmen Deutsche Produkte verfügen über ein sehr gutes Image und hochwertiges westliches Essen gewinnt kontinuierlich an Bedeutung. Bäckereien, die vermehrt auf Brot und Gebäck nach ausländischem Vorbild setzen, weisen auf einen Trend zum Verzehr von Produkten auf Getreidebasis hin.

Entscheidung Markteintritt Im Rahmen der AHK-Geschäftsreise stellen Sie Ihre Produkte vor und treffen Entscheider aus Handel, Import und Produktion.





Programm

Datum	Programmpunkte*	Programmhinweise	
Montag 23. September Taipei	Einführung: Markt Taiwan Rahmenbedingungen Produktpräsentation im Rahmen einer Verkostung Gemeinsames Abendessen	Nach Abstimmung können weitere Programmpunkte aufgenommen werden. KOSTEN & ANMELDESCHLUSS Die Kosten für Organisation und Durchführung werden durch die BMELV-Förderung abgedeckt. Ihnen entstehen nur die Reise- und	
Dienstag 24. September Taipei	Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen		
Mittwoch 25. September Taipei/Seoul	Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen, Taipei Transfer nach Seoul Einführung: Markt Korea Rahmenbedingungen & Gemeinsames Abendessen	Übernachtungskosten. Für den Inlandstransport wird ein Umlagebetrag berechnet. Kontakt für Rückfragen und Reiseplanung: Robert Herzner, AHK Taiwan T: +886-2-8758-5804 E: herzner.robert@taiwan.ahk.de Teilnehmerzahl: 4-8 deutsche Unternehmen	
Donnerstag 26. September Seoul	Produktpräsentation im Rahmen einer Verkostung Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen		
Freitag 27. September Seoul	Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen		
* Programmänderungen vorbehalten		Anmeldeschluss: 23. August 2013	

Programmhinweise

- 1. Informationsveranstaltung / Produktpräsentation:
 - Vormittag: Sie erhalten grundlegende Informationen zum koreanischen und taiwanischen Lebensmittelmarkt von erfahrenen Experten mit praxisnahem Know-How.
 - Nachmittag: Präsentieren Sie Ihre Produkte vor dem lokalen Fachpublikum (Importeure, Einkäufer, Distributeure und sonstige Wirtschaftsvertreter) im Rahmen einer Verkostung.
- 2. Individuelle Geschäftstermine:
 - Die Marktexperten der AHKs Korea und Taiwan wählen in enger Absprache mit Ihnen passende Zielunternehmen in Korea und Taiwan aus. Die AHKs bereiten für Sie eine individuelle Geschäftsreise in Korea und Taiwan vor. Die Gesprächstermine finden vor Ort am Unternehmenssitz der einheimischen Firmen statt. Dabei werden Sie von einem AHK-Mitarbeiter bzw. einem Dolmetscher individuell begleitet und unterstützt.

Weitere Hinweise

- → Die Leistungen der AHK erhalten Sie im Rahmen der AHK-Geschäftreise als Förderung des BMELV kostenfrei. Ausgenommen von der Förderung des BMELV sind dabei nur die Reise- und Transportkosten für die Teilnehmer sowie Kosten für ggf. mitgebrachte Waren oder produktspezifische Leistungen (Lagerräumlichkeiten, Kühltheken, Kocheinrichtungen etc.).
- → Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe. Um die Leistungen kostenfrei in Anspruch nehmen zu können, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis Erklärung gegenüber der zuständigen AHK abzugeben. In Abhängigkeit von der Gesamtteilnehmerzahl beträgt die De-minimis-Beihilfe für diese Geschäftsreise ca. zwischen 5.380 und 10.760 Euro je Unternehmen.
- → Wird keine De-minimis Erklärung vorgelegt, kann die Förderung des BMELV nicht in Anspruch genommen werden. Eine Teilnahme am Programm ist dennoch möglich, wenn der Teilnehmer sich bereit erklärt, den oben ausgewiesenen De-minimis-Betrag selbst zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung wird dann von der AHK gestellt.
- → Die Anmeldung zur Teilnahme an der AHK-Geschäftsreise ist mit der Unterschrift verbindlich. AHK und die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor.
- → Der Teilnehmer verpflichtet sich am gesamten Programm teilzunehmen.
- → Bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn kann der Teilnehmer seine Anmeldung bei der BLE widerrufen.
- → Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, sich an zwei gesonderten Befragungen zur Evaluierung der AHK-Geschäftsreise zu beteiligen:
 - 1. Befragung direkt im Anschluss an die AHK-Geschäftsreise
 - 2. Zeitversetzte Befragung zu Unternehmenserfolgen, die auf die Teilnahme an der AHK-Geschäftsreise zurückzuführen sind
- → Die AHK-Geschäftsreise findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Unternehmen statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 8 Unternehmen begrenzt.



Kontakt

Bei Fragen zum koreanischen Markt kontaktieren Sie bitte die AHK Korea:

Hoje Woo

Telefon: +82-2-37804-620 E-Mail: hjwoo@kgcci.com Bei Fragen zum taiwanischen Markt kontaktieren Sie bitte die AHK Taiwan:

Robert Herzner

Telefon: +886-2-8758-5804

E-Mail: herzner.robert@taiwan.ahk.de

Anmeldung

(Anmeldeschluss ist der 23. August 2013)

Name, Vorname		
Unternehmen		
Straße Nr. PLZ Ort		

Anmeldung und Erklärung zum Datenschutz

Telefon | Telefax | E-Mail

Mit der Erhebung, dauerhaften Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz bin ich einverstanden. Ebenso bin ich mit der Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) zur öffentlichen Berichterstattung über den Verlauf und die Ergebnisse von Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, einverstanden. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen kann.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten AHK-Geschäftsreise an. Die damit verbundenen Leistungen der AHK sind für mich kostenlos. Die Reisekosten sowie Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Transport und weitere individuell gewünschte Leistungen vor Ort trage ich selbst. Ich bestätige hiermit, dass ich alle oben stehenden Hinweise zu den AHK-Geschäftsreisen akzeptiere.

Ort, Datum Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Referat 512 (Exportförderung)

Deichmanns Aue 29 53179 Bonn

E-Mail: exportfoerderung@ble.de Fax: +49 (0) 228 6845 3276

Vielen Dank. Wir werden Sie in Kürze zur Klärung der Details kontaktieren.

Beteiligte



BMELV

Das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unterstützt mit einem Förderprogramm die Exportbemühungen der Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Sitz in Deutschland. Damit sollen bestehende Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen werden - insbesondere in den ländlichen Räumen. Markterkundungsreisen und Geschäftsreisen mit Importeursvermittlung in den Zielländern bilden einen Schwerpunkt dieses Programms. Website: www.bmelv.de/export, www.agrarexportfoerderung.de



BLE

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung koordiniert als Projektträgerin das Förderprogramm des BMELV und unterstützt dessen Umsetzung mit vielfältigen Dienstleistungen, wie der Auftragsvergabe für die Durchführung der Unternehmerreisen, deren Akquise und Kostenabrechnung.

Website: www.ble.de/Markt/Absatzförderung/Exportförderung



AHK

Die AHKs Korea & Taiwan gehören zum weltweiten Netzwerk der deutschen Auslandshandelskammern, kurz AHKs, mit 120 Standorten in 80 Ländern auf 5 Kontinenten. Zusammen mit den deutschen Botschaften vertreten die AHKs offiziell die Interessen der deutschen Unternehmen gegenüber Politik und Verwaltung im jeweiligen Gastland. Gleichzeitig unterstützen die AHKs ganz konkret und individuell bei der Markterkundung und Geschäftsanbahnung.

Website: www.korea.ahk.de www.taiwan.ahk.de





GEFA

Die German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e.V. bildet die umfassende Kommunikationsplattform zwischen Politik und Wirtschaft und versteht sich als zentrale Anlaufstelle für alle Wirtschaftsbeteiligten, die sich für Lebensmittel, Getränke, Agrarprodukte oder Produkte aus dem Vorleistungsbereich aus Deutschland interessieren.

Website: www.germanexport.org



EXPORT-UNION

Die EXPORT-UNION für Milchprodukte ist der Verband der deutschen Milchexporteure. Innerhalb der GEFA vertritt sie den Fachbereich Milch und Molkereiprodukte. Der Verband berät und informiert sowohl Händler als auch Hersteller von Milchprodukten in allen Fragen, die den Außenhandel betreffen.

Website: www.meine-milch.de/artikel/die-molkereiverbaende